

Hallo liebe Künstler und Künstlerinnen der Klasse 5a!

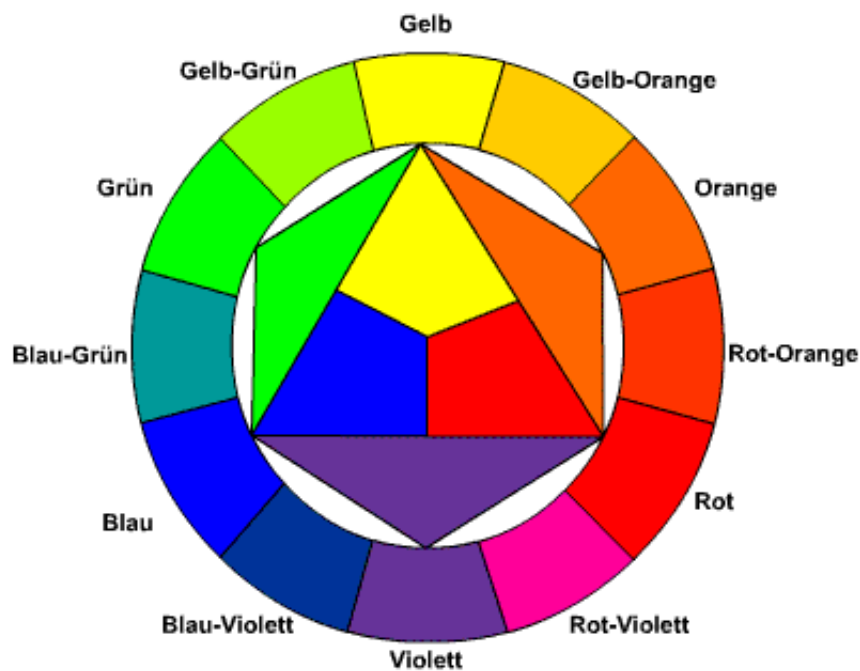
Leider lerne ich heute noch nicht alle von euch kennen. Aber bald! Viel Spaß mit den Aufgaben. Wir kontrollieren die Lösungen gemeinsam, wenn wir uns in der Schule sehen.



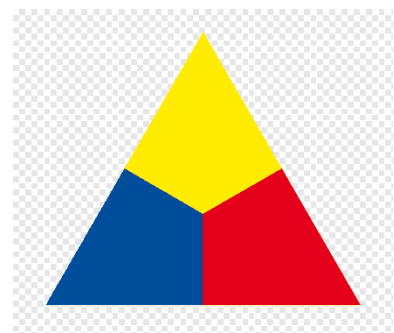
Heute fangen wir an mit dem Kunstunterricht!

Ich weiß, dass ihr sehr lange keinen Kunstunterricht mehr hattet und deshalb wiederholen wir heute erst einmal.

Den Farbkreis solltet ihr alle schon kennen. Dieser wurde von einem Künstler entwickelt: Johannes Itten. Es ist der Farbkreis, der am meisten genutzt wird.



In der Mitte ist ein Dreieck, in dem die drei Primärfarben (oder Grundfarben) zu sehen sind. Die Spitzen des Dreiecks zeigen auf die Stellung im Kreis.



Nenne die drei Primärfarben: _____

Warum heißen diese Farben denn Grundfarben oder Primärfarben? Schreib es hier auf:

TIPP: „Primär“ ist ein Fremdwort und bedeutet „ursprünglich“ oder „zuerst vorhanden“.
Vielleicht hilft das weiter. 😊

Genau in der Mitte zwischen zwei Primärfarben befinden sich die Sekundärfarben. „Sekundär“ ist auch ein Fremdwort und bedeutet „an zweiter Stelle“. Diese Farben heißen so, weil sie aus den Primärfarben gemischt werden können.

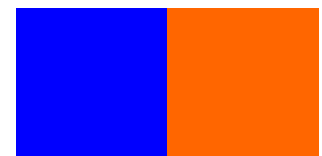
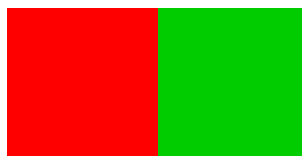
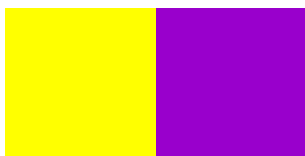
Schau dir den Farbkreis an und schreib hier auf, welche zwei Primärfarben welche Sekundärfarben ergeben.

_____ + _____ = _____

_____ + _____ = _____

_____ + _____ = _____

Schau noch einmal den Farbkreis an. Genau gegenüber einer Primärfarbe liegt eine Sekundärfarbe. Schau mal, wie diese Farben leuchten, wenn sie direkt nebeneinander liegen:



Diesen Effekt nennt man: Komplementärkontrast.

Das heißt, dass Farben miteinander kombiniert werden, die sich im Farbkreis genau gegenüber liegen. Dadurch erscheinen sie sehr intensiv.

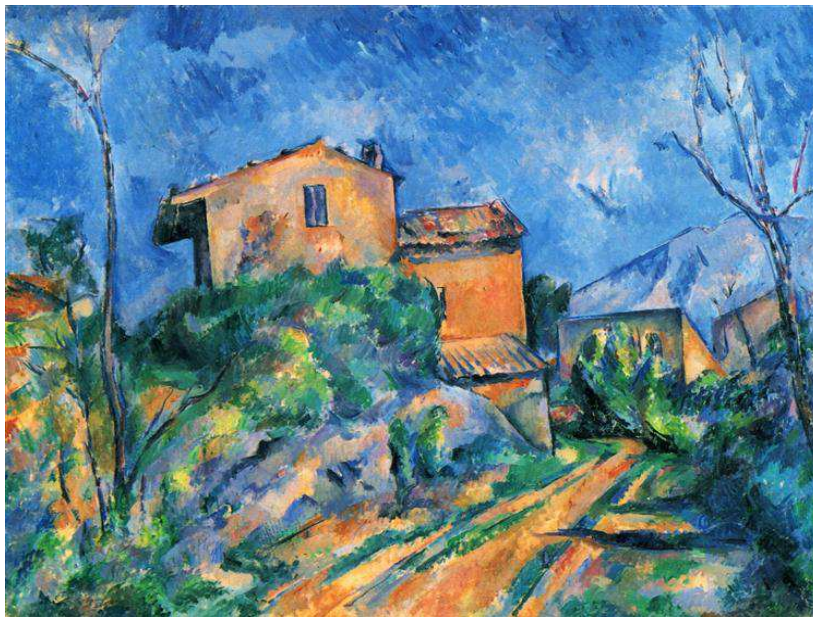
Schreib auf, welche Primärfarben und Sekundärfarben sich im Farbkreis gegenüberliegen:

_____ → _____

_____ → _____

_____ → _____

Dieser Künstler hat den Komplementärkontrast in seinem Bild verwendet: Paul Cézanne
(so ausgesprochen: Seesann). Hier leuchten die Farben!



→ Und jetzt seid ihr dran: Übt den Komplementärkontrast!

Aufgabe:

Zeichne mit Bleistift zwei Flaschen ab.

Nutze dafür ein ganzes A4-Blatt.

Wähle den Komplementärkontrast aus, der dir am besten gefällt.

Gestalte nun mit Buntstiften die eine Flasche in der einen Farbe und die andere Flasche in der passenden Komplementärfarbe.

Ich habe auf die nächste Seite Fotos von Flaschen gepackt. Diese könnt ihr nutzen zum Abzeichnen, falls ihr zu Hause keine passenden Flaschen findet.



Und eine letzte kleine Aufgabe:

Ein Farbkreis zum Ausmalen (auf der letzten Seite).

Denk daran: Du musst Bunt- oder Wachs- oder Filzstifte nehmen. Für den Tuschkasten/ die Wasserfarben ist das Druckerpapier zu dünn und das Papier würde sich wellen oder sogar reißen. Arbeite sauber.

Heftet alles gut in euren Kunsthefter.

Hier machen wir nächste Woche weiter.

Ich freu mich 😊

Liebe Grüße, Frau Morich

Der Farbkreis
(nach Johannes Itten)

